

SPRACHE UND BEWEGUNG

24.2.2021 online - VHS Lüneburg
Referentin: Susanne Kühn

Sprache und Bewegung, VHS LG, Susanne Kühn, 24.2.2021

3

02 EINSTIMMUNG IN DAS THEMA IN KLEINGRUPPEN



ÜBERBLICK ÜBER DEN TAG

1. Begrüßung und Kennenlernen
2. Einstimmung in das Thema in Kleingruppen
3. Einführung in das Thema
4. Sprachbildende Potentiale von Bewegungsaktivitäten
5. Welche Sprachbereiche werden gefördert?
6. Bewegungsaktivitäten auswählen und planen
7. Bewegungsaktivitäten reflektieren
8. Rückblick/Ausblick

Sprache und Bewegung, VHS LG, Susanne Kühn, 24.2.2021



BEWEGUNG UND SPRACHE IN EUREN KITAS

- Große Bewegungen: Turnen, Toben
- Kleine Bewegungen: mit Murmeln, Schwungübungen
- Feste Zeiten und Räume, 1-2mal pro Woche in großem Raum
- Bewegung auf einer Empore im Gruppenraum oder in anderen Bereichen
- Keine Fachkraft im Haus, alle machen es, 2 Fachkräfte in einem anderen
- Fingerspiele und Bewegungslieder im Morgenkreis wird mit Sprache kombiniert
- Bewegung hilft in der Vorbereitung auf die Schule (Schreiben)
- Spaziergänge im Wald, nicht angeleitete Angebote auf dem Außengelände, attraktiv für die Kinder, einfach Tanzen zur Musik, Höhlen bauen
- Kinder tauschen sich aus und haben Konflikte bei Bewegung, beobachten und ggf. unterstützen
- Wir reflektieren das kaum, sprechen nebenbei darüber, manchmal für Elterngespräch

Sprache und Bewegung, VHS LG, Susanne Kühn, 24.2.2021



6

FRAGEN UND WÜNSCHE FÜR HEUTE:

- Wie können wir Bewegungsaktivitäten reflektieren? (Leitfragen)

Sprache und Bewegung, VHS LG, Susanne Kühn, 24.2.2021

Sprache und Bewegung, VHS LG, Susanne Kühn, 24.2.2021

8

03 EINFÜHRUNG IN DAS THEMA



9

BEWEGUNG IM KITA-ALLTAG

Indirekte Didaktik:

- Gelegenheiten und Herausforderungen zum Lernen schaffen
- Didaktische Prinzipien von Renate Zimmer
 - kindgemäß
 - offen
 - freiwillig
 - erlebnisorientiert und sinnhaft
 - Entscheidungsmöglichkeiten
 - Selbstwirksamkeit

Quelle: Anja Voss (Hrsg.), Bewegung und Sport in der Kindheitspädagogik, Kohlhammer, 2019.

Sprache und Bewegung, VHS LG, Susanne Kühn, 24.2.2021



10

BEWEGUNG IM KITA-ALLTAG

Bewegungspädagogische Qualität:

- zentral steht das aktive, selbsterkundende Kind
- in einer (mit-)gestalteten Umgebung
- in einer bewegungsfreundlichen Raumgestaltung
- in der Selbsttätigkeit unterstützt

Quelle: Anja Voss (Hrsg.), Bewegung und Sport in der Kindheitspädagogik, Kohlhammer, 2019.

Sprache und Bewegung, VHS LG, Susanne Kühn, 24.2.2021





11

BEWEGUNG IM KITA-ALLTAG

Umsetzung im Kita-Alltag:

- offene Bewegungsangebote
- angeleitete und betreute Bewegungseinheiten
- situative Gelegenheiten

Quelle: Anja Voss (Hrsg.), Bewegung und Sport in der Kindheitspädagogik, Kohlhammer, 2019.

Sprache und Bewegung, VHS LG, Susanne Kühn, 24.2.2021



12

BEWEGUNG IM KITA-ALLTAG

Aus der Psychomotorik:

Bewegung bringt...

- ... Ich-Kompetenz → Körpererfahrung
- ... Sachkompetenz → Materialerfahrung
- ... Sozialkompetenz → Sozialerfahrung

Sprache und Bewegung, VHS LG, Susanne Kühn, 24.2.2021



13

BEWEGUNG UND SPRACHE

- Sprache folgt dem Handeln und baut darauf auf.
- Wahrnehmung und Bewegung führt zu Weltwissen.
- Das Weltwissen wiederum findet in der Sprache eine innere Abbildung.
- Bewegungshandeln legt also die Grundlage für Sprachhandeln.

Quelle: Anja Voss (Hrsg.), Bewegung und Sport in der Kindheitspädagogik, Kohlhammer, 2019.

Sprache und Bewegung, VHS LG, Susanne Kühn, 24.2.2021



14

BEWEGUNG UND SPRACHE

- Ohne Bewegung keine Sprache...
- Bewegung hilft, sich zu äußern
- Kinder sind oft sehr konzentriert in Bewegung, dabei sprechen sie erst einmal nicht...
- Turnen nach Hengstenberg: dabei sind die Kinder still und entdecken sich selbst
- Sprache ist immer mit dabei in Bewegung
- Bewegungsangebote werden eben durch Sprache begleitet: motivieren und unterstützen
- Wenn Kinder nicht mitmachen wollen: begeistern und ins Gespräch gehen
- Geringer Muskeltonus wirkt sich auch auf Sprache aus (Mundmotorik)

Sprache und Bewegung, VHS LG, Susanne Kühn, 24.2.2021



04 SPRACHBILDENDE POTENZIALE VON BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN



Bewegungshandeln	
Den Raum erkunden; erfahren, klettern, laufen, kriechen, springen	Raubegriffe benennen: unten – oben, hinten – vorne, über – unter
Materiale Eigenschaften eines Gerätes erkennen und die eigenen Bewegungshandlungen daran anpassen	Materiale Eigenschaften benennen, unterscheiden (der Ball springt, rollt, fliegt, prellt, bleibt liegen)
Zeitliche Strukturen der Bewegung erkennen, die eigene Bewegung einem vorgegebenen Rhythmus anpassen, schnell – langsam laufen	Sprachrhythmus und Bewegungsrhythmus aufeinander abstimmen, rhythmische Verse zur Bewegung finden
Räumliche Orientierung, Einschätzen von Entfernungen	Begriffe (z. B. weit – nah) in ihrer Bedeutung erfahren
Ursache und Wirkung erfahren und in der Bewegung erproben: Wind ein Ball auf den Boden fallen lassen, springt er wieder hoch.	Wenn-Dann-Regeln sprachlich formulieren (wenn ich den Ball auf den Boden fallen lasse, springt er wieder hoch)
Pläne/Geräteaufbauten für eine Bewegungslandschaft verwirklichen	Pläne verbalisieren. Wir brauchen Matten und einen Kasten, damit bauen wir eine Springburg...
Physikalische Beschaffenheit bestimmter Gegenstände erkennen	Beschaffenheit benennen, Begriffe finden/erfinden (der Ball ist leicht, schwer...)
Mit Hilfe von Materialien in Fantasierollen schlüpfen	Fantasierollen mit der eigenen Stimme inszenieren; Rollen mitteilen, dem Spielpartner erklären

Quelle:
Zimmer, Renate (2018):
Sprache bewegt – Bewege
Sprache. Ansätze einer
alltagsintegrierten
Sprachbildung und
Sprachförderung. Kilo-
Fachtexte, Seite 8.
<https://www.kilo-fachtexte.de/de/fachtexte-finden/sprache-bewegt-bewege-sprache-ansaezte-einer-alltagsintegrierten-sprachbildung-und-sprachfoerderung>

Abb. 1: Vom Bewegungshandeln zum Sprachhandeln (vgl. Zimmer 2016, 118 f.).



BEWEGUNG UND SPRACHE

Aus der Sprachwissenschaft:

Bewegung bringt...

- ... phonologische/phonische Kompetenz
- ... kommunikative Kompetenz
- ... lexikalische Kompetenz
- ... grammatische Kompetenz



BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN UND IHRE SPRACHBILDENDEN POTENZIALE

- **Potenziale von Bewegungssituationen im Alltag:**
 - nächste Zone der sprachlichen Entwicklung
 - geteilte Aufmerksamkeit und damit verbundene Denkprozesse
- **Wichtig für pädagogische Fachkräfte**
 - Reflexive Prozesse!
 - Wie hat die Aktivität gewirkt?

Quelle: Anja Voss (Hrsg.). Bewegung und Sport in der Kindheitspädagogik. Kohlhammer, 2019.



BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN SPRACHBILDEND VORBEREITEN UND GESTALTEN

- **Erst die Bewegung, dann die Sprache...**
- **Erleben und hören → tun und selbst sprechen**
- **Vom Beschreiben der Bewegung zum Erklären der Regeln**



Sprache und Bewegung, VHS LG, Susanne Kühn, 24.2.2021



BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN SPRACHBILDEND VORBEREITEN UND GESTALTEN



Kinder-Sprache stärken

Karin Jampert · Anne Zehnbauer ·
Petra Best · Andrea Sens
Kerstin Leuckefeld · Mechthild
Laier (Hrsg.)

Verlag das netz, 2009

Heft 2. Wie viel Sprache steckt in Bewegung?



Sprache und Bewegung, VHS LG, Susanne Kühn, 24.2.2021



BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN SPRACHBILDEND VORBEREITEN UND GESTALTEN

Bewegung → Sprache	Sprache <-> Bewegung	Bewegung ← Sprache
Aus der Bewegung zur Sprache kommen	Beide profitieren voneinander	Über Bewegungsaktivitäten sprechen



Sprache und Bewegung, VHS LG, Susanne Kühn, 24.2.2021



BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN UND IHRE SPRACHBILDENDEN POTENTIALE

Video:

<https://vimeo.com/422748275> (Kennwort: Sprachbildung2)

Von Kopf bis Fuß – Eric Carle



Sprache und Bewegung, VHS LG, Susanne Kühn, 24.2.2021

BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN SPRACHBILDEND VORBEREITEN UND GESTALTEN

Bewegung → Sprache	Sprache <--> Bewegung	Bewegung ← Sprache
Aus der Bewegung zur Sprache kommen	Beide profitieren voneinander	Über Bewegungsaktivitäten sprechen
Wickeln, Anziehen	„Der Körperteil-Blues“ „Kopf, Schulter, Knie und Zeh“	„Von Kopf bis Fuß“
Bewegungsbaustelle Auf dem Außengelände, beim Spazierengehen, Kletterwand	Mäusefamilie Da oben auf dem Berge	Planen einer Aktivität vorab „Feuer, Wasser, Blitz“ „Fischer, Fischer“ „Mein rechter Platz ist leer“

Sprache und Bewegung, VHS LG, Susanne Kühn, 24.2.2021



BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN SPRACHBILDEND VORBEREITEN UND GESTALTEN

Wenn wir nicht direkt während der Bewegung sprechen möchten:

- in Gesprächsrunden Bewegungsaktivitäten vor- oder nachbesprechen
- mit einzelnen Kindern über ihre Bewegungserfahrungen sprechen
- Rituale
- Aufträge verteilen
- Bewegungsgeschichten
- Bewegungsaktivitäten fotografieren
- Portfolioseiten mit Bewegung
- Abläufe und Regeln von Bewegungsaktivitäten mit Kindern visualisieren

Sprache und Bewegung, VHS LG, Susanne Kühn, 24.2.2021



Sprache und Bewegung, VHS LG, Susanne Kühn, 24.2.2021

27

05 WELCHE SPRACHBEREICHE WERDEN GEFÖRDERT?



BEWEGUNG UND DIE SPRACHBEREICHE

Sprachbereiche aus BaSiK

Basiskompetenzen

- auditiv
- Mundmotorik
- taktil-kinästhetisch
- emotional-motivational
- sozial

Sprache und Bewegung, VHS LG, Susanne Kühn, 24.2.2021



BEWEGUNG UND DIE SPRACHBEREICHE

Sprachbereiche aus BaSiK

- Sprachverständnis
- Wortbedeutung, Wortschatz
- Lautproduktion, Lautwahrnehmung
- Betonung, Stimmelmelodie
- Wortbildung, Satzbau
- Kommunikation, Dialog, nonverbale Kompetenzen
- Literacy

Sprache und Bewegung, VHS LG, Susanne Kühn, 24.2.2021



BEWEGUNG UND DIE SPRACHBEREICHE

Guten Morgen, ihr **Zehen**,
Wacht auf meine **Füße**.
Weckt die Beine, die **Knie**,
Sagt dem Bauch schöne **Grüße**.

Bewegt Po und **Hüften**,
kommt langsam in **Schwung**.
So ein bisschen **Bewegung**,
das hält uns **doch jung**.

Guten **Morgen** mein Rücken,
Guten Tag, **Brust** und **Bauch**,
Ach ja, **Schultern**
und Arme hab ich ja **auch**.

Und zum **Schluss** noch der **Kopf**
Mit Ohren, Nase und Mund.
Macht die Augen weit auf,
Seht die Welt ist so bunt.

(Quelle unbekannt)

Sprache und Bewegung, VHS LG, Susanne Kühn, 24.2.2021



SPRACHE UND BEWEGUNG: WORTSCHATZ

Nomen	Verben	Adjektive	Sonstige Wörter
Morgen, Tag		gut	die, der, das,
Zehen, Füße, Beine, Knie, Bauch, Po, Hüften, etc	aufwachen, wecken, bewegen, haben, aufmachen	weit	mein(e), ihr uns (Personalpronome n)
Augen			
Grüße	sagen	schön	ein bisschen
Schwung	kommen	langsam	mit, zu (Präposition)
Bewegung	halten	jung	ach, ja, so, doch
Schluss			auch, und
Welt	sein	bunt	noch



BEWEGUNG UND DIE SPRACHBEREICHE: LAUTE, BETONUNG, ETC.

- **Tipp:** lebendig gestalten, Interesse durch Stimmeinsatz wecken
- Reime stecken drin
- Wenn Kinder mitsprechen, dann üben sie alle Laute und den Stimmeinsatz
- Schwierige Laute und Lautkombinationen (Konsonantenballungen)

Sprache und Bewegung, VHS LG, Susanne Kühn, 24.2.2021





33

BEWEGUNG UND DIE SPRACHBEREICHE: WORTBILDUNG, SATZBAU

- **Aufzählungen**
- **Befehlsform (Imperativ)**
- **Hauptsätze:**
 - Vorfeld V2 Mittelfeld (Vend)
 - das hält uns doch jung
 - Schultern hab ich ja auch
- **Verbbeugung**

Sprache und Bewegung, VHS LG, Susanne Kühn, 24.2.2021



34

BEWEGUNG UND DIE SPRACHBEREICHE: KOMMUNIKATION

- **Aufforderungen formulieren**
- **Höfliche Anrede: Guten Morgen! Guten Tag!**

Sprache und Bewegung, VHS LG, Susanne Kühn, 24.2.2021



36

06 BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN AUSWÄHLEN UND PLANEN



37

BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN AUSWÄHLEN

Welchen Sprachbereich wollen wir stärken?

- **Sprachverständnis**
- **Wortbedeutung, Wortschatz**
- **Lautproduktion, Lautwahrnehmung**
- **Betonung, Stimmmelodie**
- **Wortbildung, Satzbau**
- **Kommunikation, Dialog, nonverbale Kompetenzen**
- **Literacy**

Sprache und Bewegung, VHS LG, Susanne Kühn, 24.2.2021





41

BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN SPRACHBILDEND VORBEREITEN UND GESTALTEN

Bewegungs-aktivitäten	Wie Kinder Sprache erleben und verwenden	Sprachfördermöglich-keiten
Bewegungen nachahmen	Alle Begriffe gehört und dann berührt	Gutes Hinhören, Reime entdecken
Einzelnen Körperteile	Aufforderungen	Aussprache: Konsonantenballungen
		Betonung
		Aufforderungen formulieren

Sprache und Bewegung, VHS LG, Susanne Kühn, 24.2.2021



42

BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN SPRACHBILDEND VORBEREITEN UND GESTALTEN: WAS STECKT DRIN?

„Im Takt der Königin“:

- Betonung und Stimme kann angepasst werden: schnell, langsam, laut, leise (Rhythmus)
- Wortschatzerweiterung: hüpfen, schleichen, krabbeln, etc.
- Silbenklatschen (phonologische Bewusstheit), bzw. bewegen im Takt der Silben
- Sprache → Bewegung
- Fantasie anregen
- Wiederholung
- Schwierige Laute
- Befehlsform/Grundform (Infinitiv): Hüpfen!!!
- Satzbau: Die Königin will hüpfen!

Sprache und Bewegung, VHS LG, Susanne Kühn, 24.2.2021



43

BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN SPRACHBILDEND VORBEREITEN UND GESTALTEN: WAS STECKT DRIN?

Katzenschwanz fangen:

- Schwierige Laute: Katzenschwanz
- Verben, was man alles mit dem Katzenschwanz machen muss
- Kommunikative Herausforderung: wer hat den Schwanz? Wer hat den Schwanz gefangen? was muss jetzt als nächstes passieren?
- Regel verstehen - Sprachverständnis

Sprache und Bewegung, VHS LG, Susanne Kühn, 24.2.2021



Sprache und Bewegung, VHS LG, Susanne Kühn, 24.2.2021

45

07 BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN REFLEKTIEREN





46

BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN UND IHRE SPRACHBILDENDEN POTENZIALE

- **Bewegung regt zu Interaktion an** – sozial-kommunikative Entwicklung
- **Bewegung regt zu Lauten an** – Phonetik, Prosodie; Rhythmus, Mundmotorik
- **Bewegung erweitert den Wortschatz**
- **Bewegung regt zum Sprechen an** – Satzbau und Wortbildung!
- **Bewegung macht Wiederholung einfacher**
- **Bewegung regt kognitive Prozesse an** – Wieso fällt etwas runter? Was ist schwer, was ist schwerer? (Forscherfragen) – Weltwissen!
- **Erst einmal Kinder echte Erfahrungen machen lassen, bevor sie Repräsentationen auf dem Bildschirm verstehen und anwenden können**



Sprache und Bewegung, VHS LG, Susanne Kühn, 24.2.2021



47

4. BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN UND IHRE SPRACHBILDENDEN POTENZIALE REFLEKTIEREN

- **Reflexionsfragen – die Fachkraft**
 - Konnten die Kinder alles verstehen und umsetzen?
 - Wie war das Sprachverhalten der/des Anleitenden?
 - Wurde geteilte Aufmerksamkeit hergestellt?
 - Wie wurden die Handlungen mit Sprache begleitet?
 - Welche Fragen wurden gestellt?
 - Wurde ausreichend wiederholt?
 - Wurden Aussagen der Kinder aufgegriffen und erweitert?
 - Gab es korrekatives Feedback? Wie war das?
 - Wie wurden Stimme, Mimik und Gestik eingesetzt?
 - Wie zugewandt war die Fachkraft?



Sprache und Bewegung, VHS LG, Susanne Kühn, 24.2.2021



50

4. BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN UND IHRE SPRACHBILDENDEN POTENZIALE REFLEKTIEREN

- **Reflexionsfragen – die Kinder**
 - Konnten die Kinder alles verstehen und umsetzen?
 - Was hat die Kinder zum Sprechen gebracht?
 - Worüber haben die Kinder gesprochen?
 - Welche Wörter haben sie verwendet?
 - Hatten die Kinder die Möglichkeit mitzugestalten? Wie haben sie diese genutzt?



Sprache und Bewegung, VHS LG, Susanne Kühn, 24.2.2021



52

4. BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN UND IHRE SPRACHBILDENDEN POTENZIALE REFLEKTIEREN

- **Reflexionsfragen – Rückblick und Ausblick**
 - Wie können wir nach dieser Aktivität noch mit den Kindern über die Bewegung ins Gespräch kommen?
 - In welchen anderen Situationen im Kita-Alltag können wir die Wörter wiederholen?
 - Worauf würde ich bei einer Wiederholung achten, um die sprachbildenden Potenziale noch besser zu nutzen?
 - Woran können wir anknüpfen? Was aus dieser Aktivität können wir vertiefen?
 - Haben wir bei den Kindern neue Themen wahrgenommen?



Sprache und Bewegung, VHS LG, Susanne Kühn, 24.2.2021